

Wahlen zum Seniorenbeirat haben in Kalletal begonnen

Schon über 160 Beiräte im Dachverband NRW angemeldet

Kalletal (nl/red). Letzten Samstag hat die Wahl zum neuen Seniorenbeirat in Kalletal begonnen. Die Senioren waren zuerst in Langenholzhausen aufgerufen, an die Wahlurne zu gehen. Geleitet wurde die Wahl von der Verwaltung, angeführt von Hermann Fischer.

Hermann Fischer bedanke sich zunächst beim Vorstand und den Mitgliedern der AWO Langenholzhausen und erklärte zum Wahlvorgang die Durchführungsart. Er führte aus, dass in Kalletal die Wahlen in den Ortsteilen durchgeführt werden und hier wiederum Veranstaltungen genutzt werden sollen, zu denen bereits viele wahlberechtigte Bürger eingeladen sind.

Er informierte die Wähler



Die Kandidaten für den Seniorenbeirat stellten sich in Langenholzhausen vor.

Wahlen bei der AWO in Heidelberg

Kalletal-Heidelberg. Der AWO-Ortsverein Heidelberg-Tevenhausen lädt ein zu seiner Jahreshauptversammlung am kommenden Samstag, 23. Januar, um 12.30 Uhr in das Dorfgemeinschaftshaus Heidelberg. Gestartet wird mit einem gemeinsamen Grünkohlessen. Gegen 13.45 Uhr beginnt der offizielle Teil der Jahresversammlung mit Berichten des Vorsitzenden, dem Kassenbericht, dem Beschluss über die Neufassung der Vereinssatzung und der Ehrung langjähriger Mitglieder.

Im Rahmen der Veranstaltung wird auch die Gemeinde Kalletal auch die Wahlen zum Seniorenbeirat für Heidelberg und Tevenhausen durchführen.

darüber, dass auf dem Wahlzettel mindestens sechs Kandidaten zu wählen sind. Würden weniger Kandidaten angekreuzt, so wäre der Wahlzettel ungültig. Die ersten sechs gewählten Kandidaten sind dann die ordentlichen Mitglieder des neuen Seniorenbeirates.

Er bat, den bisherigen ersten Vorsitzenden Friedhelm Potthoff die Kandidaten zu benennen und kurz vorzustellen. Hierbei stellte sich heraus, dass sechs Kandidaten anwesend waren. Nachdem die Kandidaten sich selber kurz vorgestellt hatten, wurde die Wahl durchgeführt. Nach kurzer Zeit waren die Wahlzettel gesammelt und die AWO konnte mit der eigenen Versammlung beginnen.

Wahlen in Stemmen

Kalletal-Stemmen. Der AWO-Ortsverein in Stemmen gibt bekannt, dass am kommenden Freitag, 22. Januar, um 15 Uhr der Seniorennach-

mittag stattfindet. Dabei besteht auch die Wahlmöglichkeit für den Seniorenbeirat der Gemeinde Kalletal.

Morgen Matinee

Ab 11,15 Uhr im Bürgerhaus

Kalletal (red). Die erste Sonntagsmatinee 2016 der VHS Kalletal mit Künstlern der Hochschule für Musik in Detmold findet am Sonntag, 17. Januar, um 11.15 Uhr im Bürgerhaus Am Markt in Kalletal-Hohenhausen statt.

Es treten Iliaria Faleschini, Viola und Alberto Carnevale Ricci, Klavier, auf. Beide stammen aus Italien. Während Carnevale Ricci bereits Unterrichtender an der Hochschule für Musik ist, steht Faleschini kurz vor ihrer künstlerischen Bachelorprüfung, die am 4. Februar stattfinden wird.

Beide blicken schon auf ei-

ne erfolgreiche Musikerlaufbahn zurück. Iliaria Faleschini hat u.a. bereits am Mozarteum in Salzburg oder auch schon unter der Leitung von Kurt Mazur gespielt, sie ist Mitglied der Jungen Deutschen Philharmonie und hat neben Aufnahmen mit Radiosendern auch bereits eine CD aufgenommen.

Alberto Carnevale Ricci hat sein Diplom am Konservatorium Mailand mit Auszeichnung und sein Studium in Detmold mit Bestnote abgeschlossen. Sein spezielles Interesse ist die zeitgenössische klassische Musik.

Viele Ehrungen und ein neuer Vorstand

SG Kalldorf ehrte Mitglieder / Vorsitzender bleibt Rolf Kutkowski

Kalletal-Kalldorf (red). In der vergangenen Woche trafen sich die Vereinsmitglieder der SG Kalldorf in der Vereinsgaststätte Kalldorfer Brunnen zur Jahreshauptversammlung. Rund 70 Vereinsmitglieder konnten vom 1. Vorsitzenden Rolf Kutkowski begrüßt werden.

Die SG Kalldorf kann auf ein positives Jahr 2015 zurückblicken. Die Entwicklungen in den Sportabteilungen sind ebenso konstant wie die wirtschaftliche Entwicklung des Vereins. Auch die Karnevalsabteilung konnte von einer erfolgreichen vergangenen Session berichten. Die Satzung und die Finanzordnung wurden durch den Vorstand überarbeitet und auf einen aktuellen, zeitgemäßen Stand gebracht. Die Änderungen wurden von der Versammlung einstimmig bestätigt. Zahlreiche Vereinsmitglieder wurden für ihre langjährige Vereinszugehörigkeit und sportliche Leistungen geehrt.

Beim Familiensportabzeichen wurden geehrt Angelika, Nic und Amy Laskowski, Magdalene, Aaron und Nathanael Fechtebauer und Hense, Uwe, Joelina und Melvin Schöttker, Katrin, Janina, Jette Zim-



Das neue Vorstandsteam (von l.): Christian Pischczan, Rolf Kutkowski, Gerhard Mayer, Anke Schlüter, Uwe Görtler.

Foto: privat

Mer/Niederholte und Frank, Michaela und Jan-Malte Schwier. Für 25-jährige Mitgliedschaft wurden geehrt Frauke Bradt, Ulrike Kordes, Rolf Kutkowski, Andrea Begemann-Lätzsch, Rebecca Lätzsch, Jacqueline Scheller und Svenja Siekmeier.

Für 40-jährige Mitgliedschaft erhielten Michael Bößmann, Monika Gerkenmeier, Michael Schemel, Michaela Schwier und Herbert Steinberg ein Auszeichnung. 50 Jahre Mitglied sind Christel Engelhardt, Sylvia Mitulka und Traudel Stratemeier. 60 Jahre sind immerhin schon dabei Hermann Kreie und Friedel Schaksmeier. Für

70-jährige Mitgliedschaft wurde Erwin Schröder geehrt. Seit 30 Jahre als Schiedsrichter ist Wolfgang Lenger tätig. Ein neues Vorstandsteam wurde gewählt. Der neue geschäftsführende Vorstand setzt sich folgendermaßen zusammen: Alter und neuer 1. Vorsitzender ist Rolf Kutkowski. Alle weiteren Posten wurden neu besetzt: 2. Vorsitzender Christian Pischczan, Geschäftsführer Uwe Görtler, Kassierer Gerhard Mayer, Beisitzerin Anke Schlüter. Die Positionen des stellvertretenden Geschäftsführers bzw. Kassierers entfallen zukünftig.

Familienanzeigen

Der Tod ist das Tor zum Licht
am Ende eines mühsam gewordenen Weges.

Karl Giebel

* 20.11.1937 † 9.1.2016

Wir nehmen Abschied:

Sabine, Monika und Karl mit Familien

Der Trauergottesdienst und die Beisetzung der Urne finden im engsten Familienkreis statt.

Kondolenzpost an:
Bestattungen Biermann-Strate, Selbecker Straße 34, 32683 Barntrup
Vermerk: Karl Giebel

Ernst-
Wilhelm
Bunte

Danke
für die tröstenden Worte,
geschrieben oder gesprochen,
für ein stilles Gebet, eine
stumme Umarmung, für alle
Zeichen der Freundschaft und
für das letzte Geleit.

Im Namen der Familie
Manuela Rössler

† 26. November 2015

Extertal, im Januar 2016

Mysterienweg Exterland

Neue Pilgergruppe startet wieder / Strecke geht von Hameln nach Geseke

Bad Pyrmont (nl). Eine neue Pilgergruppe macht sich auf, um den alten Pilgerweg zu den Externsteinen zu erkunden. Die Externsteine sind als alter, heiliger Ort das Zentrum eines großen, runden Landschaftstempels. Die heutige B1 - ein alter Handels- und Pilgerweg - zieht sich diagonal von Nordost nach Südwest hindurch. Die neue Gruppe unter der Leitung von Almut Martini pilgert den alten Weg abseits der großen Straßen.

Der Weg führt über Hameln, Kirchohsen, Hämelschenburg, Bad Pyrmont, Herlingsburg, Schieder, Horn, Externsteine, Bad Lippspringe, Paderborn bis nach Geseke. Die Strecken werden jeweils zu den Jahreskreisfesten an sieben Terminen (immer samstags) über das Jahr verteilt gepilgert. Längere Strecken werden mit dem Auto zurückgelegt.

Die Gruppe beginnt mit einem Einführungsworkshop am Samstag, 20. Februar, von 10 bis 18 Uhr. Am Sonntag, 21.



Die Externsteine sind das Herz des Exterlandes und ein Ziel der neuen Pilgergruppe.

Februar, wird erstmals gepilgert.

Weitere Infos und Anmel-

dung zu dem Pilgerjahr im Haus der Begegnung, Mühlentstr.2, Bad Pyrmont, Telefon

(05281) 3240, Mobil (0173) 9184163 oder per mail unter hdb-Seminar@gmx.de.